

Bildungspaten für Deutschland

Auf einen Blick

- ▶ Verwaltung der Chancenstiftung
- Förderprogramm der Stiftung
- Informations- und Bildungsarbeit
- Akquise von Fördermitteln
- **▶** Kontakt















Verwaltung

Die Stiftungsverwaltung umfasste folgende Tätigkeiten:

- Verwaltung der Patenschafts- und Spendenbeträge
- Prüfung und Abwicklung der Rechnungen der Nachhilfeeinrichtungen und Dienstleister
- Evaluation und Reporting der Stiftungsarbeit
- Umsetzung DSGVO (Website, Patenkommunikation, Anträge)











Förderprogramm

Seit Gründung der Chancenstiftung 2007 fördert die Stiftung mit Sitz in Frankfurt am Main mit ihrem Bildungsprogramm jedes Jahr Mädchen und Jungen aus Familien mit geringem Einkommen oder niedrigem Bildungsniveau.

- In 2018 wurden 124 Stipendien vergeben, insgesamt über 1.300 seit Gründung
- Das Netzwerk der Nachhilfeinstitute umfasst 124 Kooperationspartner
- 50 Prozent der Stipendiaten war weiblich.
- 36 Prozent der Stipendiaten besuchte die Grundschule.
- Die meisten Stipendiaten benötigten Nachhilfe in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch.
- Insgesamt verteilten sich die Stipendiaten auf zehn Bundesländer.













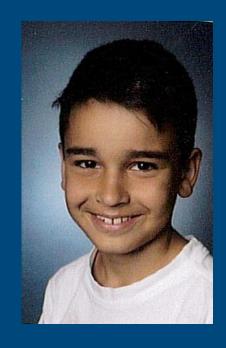
Mikael, 9 Jahre

Bildungspaten für Deutschland

Kleiner Stürmer will aufs Gymnasium

Mikael ist 9 Jahre, stammt aus einer afghanischen Familie und will noch viel im Leben erreichen. Für ihn geht es jetzt um alles. Mikael geht in die vierte Klasse einer Grundschule und will den Übergang aufs Gymnasium schaffen. Dazu muss der kleine Stürmer vor allem in Deutsch und Sachkunde noch besser werden. Denn das braucht er, wenn er später selbst als Lehrer unterrichten will. Wenn das nicht klappt, steht sein Plan B: Fußballspieler werden..

Mikael ist eines der 124 Kinder, die 2018 ein Stipendium der Chancenstiftung erhalten haben.



















Förderprogramm

Für die Verwaltung des Förderprogramms waren folgende Tätigkeiten notwendig:

- Prüfung und Freigabe von Stipendienanträgen
- Stipendienverwaltung: Pflege der Bewerbungsunterlagen, Antragsformulare, Datenmanagement und –auswertung
- Betreuung der Stipendiaten, Recherche und Abstimmung mit Nachhilfeeinrichtungen
- Abstimmung und Koordination der Nachhilfestipendien zwischen Lerneinrichtungen, Stipendiaten bzw. Eltern und Paten
- Pflege der Stipendienwarteliste
- ▶ Bearbeitung von Reklamationen und Kündigungen

















Informations- und Bildungsarbeit

Nach der Projektförderung zählte die Information der Paten, Spender und Förderer sowie die Kommunikation der Stiftungstätigkeit zum wichtigsten Aufgabengebiet. Wesentlicher Bestandteil war die Dokumentation des Stipendiatenprogramms und der regionalen Tätigkeiten.

Ein wichtiges Medium war weiterhin die zentrale Stiftungswebseite. Dort veröffentlichten wir Informationen über die Themen und Schwerpunkte der Stiftung. Zusätzlich berichteten wir über die Arbeit, anstehende Termine sowie Neuigkeiten.

▶ In 2018 wurde die gesamte Website überarbeitet.















Informations- und Bildungsarbeit

- Diber ein E-Mailing informierte die Stiftung in vier Ausgaben die relevanten Zielgruppen. Paten und Spender, Nachhilfeeinrichtungen sowie Stipendiaten bzw. Eltern wurden über Entwicklungen, Veranstaltungen und Projektthemen auf dem Laufenden gehalten.
- Mit einem neuen Folder für Schüler stellt sich die Stiftung potenziellen Stipendiaten vor.
- Lokale Medienarbeit umfasste den Versand von Informationen und Bildern sowie Interviews.











Informations- und Bildungsarbeit

- Bei einem Treffen mit der Bundestagsabgeordneten Ulli Nissen wurden gemeinsame Anstrengungen im Bereich Bildungsgerechtigkeit diskutiert.
- Mit Informationsständen und einem Benefizkonzert wurde auf die Arbeit der Stiftung aufmerksam gemacht.





















Akquise von Finanzmitteln

- Example 2 Zur Finanzierung der Stiftungsarbeit und des Förderprogramms gehörte auch die Gewinnung und Betreuung von Paten, Spendern und Förderern. Wichtige Informations-und Akquisemedien waren die Webseite sowie thematische E-Mailings zum Beispiel zu Weihnachten.
- Die Online-Aktivitäten wurden verstärkt durch ein Online-Spendentool, eingebunden auf der Webseite. Darüber hinaus wurden Informationen über den social media Kanal Facebook verbreitet.
- 2018 gab es 31 Paten, die insgesamt 77 Patenschaften ermöglichten.

















Akquise von Finanzmitteln

- Neben Privatspendern konzentrierte sich die Stiftung auf die Gewinnung von Großspendern. Neben der Recherche und Ansprache von Unternehmen gehörte die Erstellung von individuellen Kundenpräsentationen sowie die Entwicklung und Durchführung von Projekten.
- Auf diesem Weg konnten Unternehmen wie Merck KGaA, Union Investment Privatfonds GmbH sowie Fraport AG gewonnen werden.
- 2018 wurden die Zusammenarbeit mit fördernden Stiftungen ausgeweitet. So übernahm die Ursula Ströher Stiftung zehn Patenschaften.











